

Gründungspflanzen



Hülsenfruchtgemenge, Familie der Hülsenfrüchtler

Inhalt:

- 45% Felderbse = *Pisum sativum* Arvense Livioletta
- 29% Futterwicke = *Vicia sativa* Candy
- 10% Saubohne = *Vicia faba* Fuego
- 6% Saubohne = *Vicia faba* Gloria
- 10% Schmalblättrige Lupine = *Lupinus angustifolius* Probor

Das Hülsenfruchtgemenge enthält eine artenreiche Mischung nicht winterharter Gründüngungspflanzen, die durch zusätzliche Nährstoffbindung den Ertrag an Folgefrüchten, insbesondere von Starkzehrern, wie Kohl oder Porree, steigern. Gute Stickstoffanreicherung und Bodenlockerung.

Für jeden Gartenboden geeignet. Tiefwurzler.

Verhindert Austrocknung durch Beschattung des Bodens.

Pollen und Nektarspender für Schmetterlinge und Bienen.

Aussaat März bis September.

Saatgut pro m² 20 Gramm.

Aussaattiefe 3 bis 5 cm.

Kulturdauer 8 bis 10 Wochen.

Stickstoffbedarf pro m² 3 bis 5 Gramm

Auflaufendes Saatgut vor Vogelfraß schützen.

Nach der Blüte abmähen, die Blattmasse wird kompostiert oder Herbstsaat lässt man abfrieren, im Frühjahr wird untergegraben.

*Quelle: Diverse Veröffentlichungen über Gründüngungspflanzen im Internet und Hinweise von der LVG Heidelberg
Autor und Recherchiert: Wolfgang Essig*